



Klimapolitisches Leitbild der Samtgemeinde Barnstorf

Die Samtgemeinde Barnstorf betrachtet sich als lernende Bürgerkommune, in der die BürgerInnen in politische Entscheidungen und Leistungserbringungen einbezogen werden. Hierzu wurde unter Beteiligung der BürgerInnen ein Leitbild definiert, das 12 Punkte umfasst und in seiner Fassung vom März 2009 durch einen Ratsbeschluss als politischer Handlungsleitfaden implementiert wurde.

Hierbei sind ein nachhaltiger schonender Umgang mit Ressourcen, eine Energieerzeugung aus erneuerbaren, umweltfreundlichen Quellen, eine sparsame und effektive Energienutzung, ein umfassendes und nachhaltiges Verkehrskonzept und die Erhaltung der Lebensqualität wichtige Ziele.

In Ergänzung und Anpassung der Leitlinien konkretisiert die Samtgemeinde Barnstorf diese durch ein energie- und klimapolitisches Leitbild. Die Samtgemeinde Barnstorf ist sich ihrer Verantwortung für den Klimaschutz bewusst und richtet daher ihr Handeln für den Zeitraum bis zum Jahr 2025 an den folgenden energie- und klimapolitischen Leitlinien aus:

Die Samtgemeinde Barnstorf

1. ist sich ihrer Vorbildfunktion bewusst und trägt in ihrem politischen und Verwaltungshandeln durch Initiierung und Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen zu einem nachhaltigen Umgang mit der Ressource Energie bei. Dabei ist sie den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit verpflichtet.
2. implementiert ein Energie- und Klimaschutzmanagement in der Verwaltung, um die Ziele des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Samtgemeinde Barnstorf, die bedarfsgerechte Umsetzung geeigneter Maßnahmen und deren Auswirkungen zu überprüfen.
3. wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Bevölkerung und Unternehmen aktiv über die Möglichkeiten einer nachhaltigen Energieversorgung und –nutzung beraten und über Anreize zur Umsetzung geeigneter Maßnahmen motivieren.
4. fokussiert ihre energie- und klimapolitischen Bemühungen bei den kommunalen Liegenschaften auf die Handlungsfelder Gebäude, Stromnutzung und Verkehr. Die Samtgemeinde Barnstorf strebt in den genannten Bereichen grundsätzlich eine Reduktion des Energieverbrauchs durch Initiierung geeigneter Maßnahmen an.
5. ist bestrebt, die Klimaschutzziele der Bundesregierung aus dem Jahr 2007 zu erreichen. Grundlage ist die im Klimaschutzkonzept der Samtgemeinde Barnstorf formulierte Zielsetzung des Erreichens der 20 -20 -20 Ziele. Die Samtgemeinde strebt an, bis zum Jahr 2025 eine 20%ige Reduktion der CO₂ Emissionen, und eine 20%ige Steigerung des Anteils erneuerbarer Energien im Vergleich zum Bezugsjahr 1990 zu erreichen.
6. strebt eine nachhaltige energie- und klimapolitische Arbeit an. Sie setzt in ihrem Einflussbereich geeignete Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und dem Einsatz erneuerbarer Energien um, und stellt grundsätzlich die notwendigen Ressourcen in personeller und finanzieller Hinsicht bereit.
7. schenkt bei der Umsetzung des energie- und klimapolitischen Leitbildes der regionalen Wertschöpfung besondere Beachtung. Dies stärkt den Standort für die regionale Wirtschaft sowie das lokale Gewerbe und schafft neue Arbeitsplätze.

Die Leitlinien und der Umsetzungsstatus sind in jeder Wahlperiode des Rates unter bürgerschaftlicher Einbindung zu überprüfen, zu diskutieren und gegebenenfalls zu überarbeiten.